

Diedrich Loers  
Dorfstraße 31  
26345 Bockhorn

Bürgermeister  
Torsten Krettek  
Am Markt 1

26345 Bockhorn



Bockhornerfeld, 03.03.26

„Alter Bahndamm“

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wie aus der Zeitung ersichtlich, hat die CDU einen Antrag eingereicht, den alten Bahndamm, unter Verwendung von öffentlichen Mitteln, anzulegen, welches auch für die Buschstraße gilt.

Dazu nehme ich gemäß Nkom VG §34 Anregungen.

Durch Grabstede führt ein gut ausgebauter Radweg nach Bockhorn. Einen zusätzlichen, wenige hundert Meter vom jetzigen entfernt, anzulegen hat keine Priorität, solange zu und von Ortschaften in der Gemeinde Bockhorn Radwege fehlen um zu Kindergärten, Schulen und Einkauf nach Bockhorn zu gelangen.

Zum „Alten Bahndamm“ mach ich den Vorschlag, diesen wie in anderen Gemeinden zum jetzigen Baum- und Strauchbewuchs heimischer Pflanzen zu setzen. (Windschutz/Tierschutz)

Auch die Dorfgemeinschaft Bockhornerfeld hält einen Radweg von Grabstede bis Dorfeingang Bockhornerfeld für erforderlich! (Soziale Sicherheit)

**Zwei Anträge der Dorfgemeinschaft vom 13.03.22 und 18.06.22 müssen der Verwaltung vorliegen.**

**Die CDU und SPD haben die Dringlichkeit anerkannt!**

Die Lebensstraße und die Dorfstraße sind Teil einer überörtlichen Verbindungen L816 – K105 und als Basisroute eingestuft.

Verkehrszählungen haben ergeben, dass ca.1000 Fahrzeuge, einschließlich Fußgänger und Zweiradfahrer die Strecke benutzen.

Meine Begründungen für die Anlegung sind:

- die schmale Breite der Straßen (4,25 und 4,50m) teilweise wenig und keine Bermen vorhanden
- Begegnungen mit großen und breiten Fahrzeugen mit Mindestabstand kaum möglich
- keine gute Sicherheit für schwächere Teilnehmer wie Kinder und Erwachsene
- wenn ein Radweg vorhanden wäre, würden, so lt. Aussagen der Einwohner, viele auf einen PKW verzichten (Klimaschutz)
- im südlichen Bereich der Gemeinde sind o.a. Straßen von der (B437 - Moorwinkelsdamm L 815) die einzigsten Straßen als Querverbindung mit Unterstellmöglichkeiten (Haltestellen)
- kürzeste Verbindung zum Ammerland (Pendler) und Airbus Neuenwege, Tour de Fries Strecke, Conneforde Bernsteinsee, Rhodopark, Bockhorner Naturschutzgebiet.

Dies waren einige Hinweise und Begründungen für die Anlegung eines Radweges.

Kostbare öffentliche Mittel für nicht unbedingt erforderliche Radwege (Bahndamm/Buschstraße) sehe ich als Verschwendung an.

Besinnen Sie sich in der heutigen Zeit auf das Notwendigste zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger in der Gemeinde Bockhorn.

Vor allem sollen Bürgerinnen und Bürger sich nicht ausgegrenzt fühlen.

Mit freundlichen Grüßen

*Stef. Laes*